

Pfarnachrichten



Nr. 13 / 2016

27. Juni bis 10. Juli 2016

MARIA HELFERIN VOM BERGE

MARIÄ HEIMSUCHUNG

SAMSTAG, 2. JULI 2016

21:00 Uhr Lichterprozession

SONNTAG, 3. JULI 2016

6:30 Uhr Wallfahrtsmesse

10:00 Uhr Wallfahrtshochamt

anschl. Sakramentsprozession

17:00 Uhr Marienlob



Pastoralverbund Lichtenau


- **Kindergottesdienst in Lichtenau:** Zu dem Kindergottesdienst am Sonntag, 03. Juli um 15:30 Uhr in Lichtenau sind alle Familien mit kleinen Kindern recht herzlich eingeladen.

Einzelne Gemeinden

- **Atteln:** Am Dienstag, 28. Juni Treffen von Kirchenvorstand und Pfarrgemeinderat um 20:00 Uhr im Pfarrheim.
- **Husen:** Am Donnerstag, 07. Juli findet wieder der Seniorennachmittag statt. Beginn ist um 14:30 Uhr mit einer hl. Messe. Anschließend gemütliches Beisammensein im Pfarrheim.
- **Iggenhausen:** Sommerzeit - Reisezeit. Viele starten mit dem eigenen Pkw, dem Motorrad oder auch mit dem Fahrrad in die hoffentlich „schönsten Wochen des Jahres“. Vor den großen Sommerferien werden die fahrbaren Untersätze für die langen Strecken Richtung Berge oder Meer präpariert; nicht wenige Fahrzeugbesitzer lassen auch ihr Vehikel in einer Werkstatt durchchecken. Einen „Service“ ganz anderer Art bietet vor der großen Reisewelle unsere Gemeinde an: Nach der heiligen Messe am 10. Juli, findet eine Fahrzeug- (Lenker-) segnung auf den Parkplätzen rund um die St. Alexanderkirche in Iggenhausen statt. Besonders Führerscheinneulinge sind dazu herzlich eingeladen.
- **Lichtenau:** Der Pfarrgemeinderat St. Kilian bietet eine Fußwallfahrt von Bülheim nach Kleinenberg zur Feier des Festes Maria Heimsuchung am Sonntag, 03. Juli an. Treffpunkt ist um 8:15 Uhr an der Stadtverwaltung. Von dort werden Fahrgemeinschaften nach Bülheim gebildet. Nach einem kurzen geistlichen Impuls folgt der ca. 3 km lange Fußweg durch die

Felder zur Wallfahrtskapelle Kleinenberg. Für die Rückfahrt nach Bülheim ist gesorgt. Weitere Informationen bei Andrea Loll, Tel. 0 52 95 / 16 07.

- **Lichtenau-Seniorenkreis:** Das nächste Treffen ist am Mittwoch, 06. Juli um 14:30 Uhr in der Begegnungsstätte. An diesem Nachmittag gibt es frischen Erdbeer Kuchen für alle Anwesenden.



Katholische Frauengemeinschaft Deutschlands

- **Atteln:** Am Mittwoch, 06. Juli laden wir zur Langen Roten Tafel ein. Wir beginnen um 18:30 Uhr mit der Abendmesse. Anmeldungen werden von Gaby Hillebrand (Tel. 2009) und Ruth Hustadt (486) entgegen genommen.
- **Atteln:** Am Mittwoch, 20. Juli fahren wir nach Hardehausen. Dort machen wir einen Rundgang, besuchen den Eine Welt-Laden und trinken gemeinsam Kaffee. Zum Abschluss gibt es einen geistlichen Impuls in der Bernhardkapelle. Abfahrt ist um 14:00 Uhr und die Rückfahrt ist für 17:30 Uhr vorgesehen. Anmeldungen nimmt Elisabeth Hoppe (Tel. 2971) entgegen.
- **Herbram:** Am Donnerstag, 07. Juli „Klön-Nachmittag ab 15 Uhr bei Frau Lackes. Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen.
- **Lichtenau:** Die Mitarbeiterinnen treffen sich am Mittwoch, den 6. Juli um 20 Uhr im Pfarrheim zur Versammlung.

Weitere Infos

- **Das Thema „Barmherzigkeit“** ist im Familiengottesdienst in Holtheim anlässlich des Pfarrfestes am 11. Sonntag im Jah-

reskreis sehr lebensnah und kindgerecht aufgegriffen worden. Nachfolgend die Ansprache von Annegret Meyer und Annette Wagemeyer entlehnt aus dem Buch von Pia Biehl „Barmherzigkeit – Was ist das?“ Barmherzigkeit: Hast du das Wort „barmherzig“ oder „Barmherzigkeit“ schon einmal gehört? Vielleicht in Zusammenhang mit Papst Franziskus, denn er hat am 8. Dezember 2015 das Heilige Jahr der Barmherzigkeit ausgerufen. Ganz so häufig werden die Wörter „barmherzig“ oder „Barmherzigkeit“ heute nicht mehr benutzt. Das, was dieses Wort beschreibt, kennst du aber ganz sicher! Im Wort BarmHERZigkeit steckt ganz viel HERZ! Und das nicht nur in den Buchstaben. Barmherzig sein bedeutet so viel wie für den anderen ein Herz haben, sich um den anderen sorgen, sich um ihn kümmern. Es ist schön, wenn sich jemand um dich kümmert, oder? Genau das macht Gott mit dieser Welt. Er kümmert sich um uns Menschen, weil er uns liebt. Aber wie können Menschen das spüren? In dem die, die das glauben, es auch tun. Der Evangelist Matthäus hat eine Rede Jesu aufgeschrieben, in der er den Jüngern erklärt, wie genau das gehen kann. - Jesus sagt: „Denn ich war hungrig und ihr habt mir zu essen gegeben; ich war durstig und ihr habt mir zu trinken gegeben; ich war fremd und obdachlos und ihr habt mich aufgenommen; ich war nackt und ihr habt mir Kleidung gegeben; ich war krank und ihr habt mich besucht; ich war im Gefängnis und ihr seid zu mir gekommen. Und wenn ihr fragt: Herr, wann haben wir dich hungrig gesehen und dir zu essen gegeben, oder durstig und dir zu trinken gegeben? Und wann haben wir dich fremd und obdachlos gesehen und aufgenommen, oder nackt und dir Kleidung gegeben? Und wann haben wir dich krank

oder im Gefängnis gesehen und sind zu dir gekommen? Amen, ich sage euch: Was ihr für einen meiner geringsten Brüder getan habt, das habt ihr mir getan.“ - Das, was Jesus beschreibt, nennt man die „Werke der Barmherzigkeit“. Sie sind sehr wichtig. Ist dir was aufgefallen? Jesus sagt immer: „Ich war hungrig! Ich war durstig! Ich war fremd!“ Seine Jünger sind auch ganz erstaunt: „Wann war denn das?“, fragen sie ihn, „das haben wir ja gar nicht mitbekommen.“ Was meint Jesus? Klar, wenn wir einem anderen helfen, dann ist es so, als ob wir ihm geholfen hätten. Wir sollen nicht unterscheiden: „Ah, ja, dem Reichen, dem Wichtigen, dem Berühmten, dem helfe ich natürlich gern - dann krieg ich vielleicht was Tolles dafür. Aber dem Armen, dem Stinkenden, dem helfe ich nicht. Davon habe ich nichts.“ So soll es nicht sein, sagt Jesus: „Wann immer ihr helft, ist es so, als ob ihr mir geholfen hättet.“ Jetzt fragst du dich vielleicht: „Was hat das mit mir zu tun?“ Überlegen wir gemeinsam, was sich hinter so einem Werk der Barmherzigkeit verbergen kann. - Jesus hat gesagt: „Ich war hungrig und ihr habt mir zu essen gegeben.“ - Hast du schon einmal so richtig Hunger gehabt? Dein Magen hat geknurrte und dir war ganz flau? Da warst du sicher richtig froh, als es endlich etwas zu essen gab, wobei du ganz bestimmt nicht sehr lange darauf warten musstest. Hunger - gibt es den heute denn überhaupt noch? Mal abgesehen von den Kindern in Afrika und Südamerika, von denen man immer mal wieder etwas hört? Wir in Deutschland haben doch genug zu essen: Es gibt Obst und Gemüse in riesiger Auswahl, Brot, Brötchen, Cornflakes, Müsli, Pommies, Fleisch, Döner, Fischstäbchen. Die Liste ist endlos lang. - Neu-

Fortsetzung Seite 10

Gottesdienstordnung 27. Juni - 10. Juli 2016

Montag, 27. Juni 2016 - Hl. Hemma von Gurk, Hl. Cyrill von Alexandrien

10.00 Uhr Lichtenau Dankmesse zur Diamantenen Hochzeit
Eheleute Josef u. Bernhardine Gottwick

Dienstag, 28. Juni 2016 - Hl. Irenäus

08.30 Uhr Lichtenau Hl. Messe
++ der Fam. Batton und Freunde

18.30 Uhr Henglarn Hl. Messe
+ Ursula Münstermann, zu Ehren Bruder Jordan, für bestimmte Verstorbene

Mittwoch, 29. Juni 2016 - HL. PETRUS UND HL. PAULUS

18.00 Uhr Kleinenberg WK Oase der Anbetung

18.00 Uhr Herbram Hl. Messe

18.30 Uhr Atteln Hl. Messe
++ Ehel. Franz u. Anna Kessenbrock

19.00 Uhr Kleinenberg WK Wallfahrtsmesse

Donnerstag, 30. Juni 2016 - Hl. Otto Die ersten hl. Märtyrer der Stadt Rom

08.30 Uhr Husen Hl. Messe

08.30 Uhr Lichtenau Eucharistische Andacht

08.30 Uhr Holtheim Hl. Messe
++ Heinrich u. Gertrud Müller

09.00 Uhr Asseln Hl. Messe

Freitag, 1. Juli 2016 -

08.30 Uhr Lichtenau Hl. Messe
+ Monika Leifeld, Leb. u. ++ der Fam. Anton Leifeld

08.30 Uhr Atteln Hl. Messe
++ Ehel. Johannes u. Gertrud Runte, + Hildegard Alteköster

08.30 Uhr Kleinenberg WK Hl. Messe
Leb. u. ++ der Frauengemeinschaft

17.00 Uhr Atteln Wortgottesdienst
Abschlussfeier KiGa Atteln für die angehenden Schulkinder

Samstag, 2. Juli 2016 - MARIÄ HEIMSUCHUNG

- 14.00 Uhr Lichtenau Trauung
Christopher Koch u. Meike Illge
- 14.30 Uhr Husen Taufe
Jan Altrogge, Husen
- 16.00 Uhr Kleinenberg PK Beichtgelegenheit

14. SONNTAG IM JAHRESKREIS

3. Juli 2016

14. Sonntag im Jahreskreis

Lesejahr C

1. Lesung: *Jesaja 66,10-14c*

2. Lesung: *Galater 6,14-18*

Evangelium: *Lk 10,1-12.17-20*



I. Rarisch

» Danach suchte der Herr zweiundsiebzig andere aus und sandte sie zu zweit voraus in alle Städte und Ortschaften, in die er selbst gehen wollte. Er sagte zu ihnen: Die Ernte ist groß, aber es gibt nur wenig Arbeiter. Bittet also den Herrn der Ernte, Arbeiter für seine Ernte auszusenden. «

- 17.30 Uhr Grundsteinheim Vorabendmesse
+ Franz-Josef Rebbe, + Paul Rebbe, + Josef Brüseke, ++ Marina u. Helmut Schlender, ++ Johannes u. Ursula Schäfers, + Maria Brüseke, 6-Wochen-Amt
- 19.00 Uhr Henglarn Vorabendmesse
++ Fam. Kleineberg, + Johannes Niggemeyer, + Johannes Schäfers, + Josef Hoischen, ++ d. Fam. Anton Agethen, ++ Ehel. Carl u. Ruth Atzler
- 19.00 Uhr Holtheim Vorabendmesse
+ Jonas Knaup, Leb. u. ++ der Frauengemeinschaft, ++ Ehel. Josef u. Mathilde Hillebrand, + Josef Altrogge, + Elfriede Poggenpohl, + Franz Schäfers, ++ Josef u. Franziska Nagel, + Berhardine Schäfers (Frauengemeinschaft), 30 täg. Seelenamt für den + Josef Ziegeler
- 21.00 Uhr Kleinenberg WK Lichterprozession
vom Brunnen aus

Sonntag, 3. Juli 2016 - 14. Sonntag im Jahreskreis

Kollekte: Für den Heiligen Vater

- 06.30 Uhr Kleinenberg WK Pilgermesse
+ Maria Böning, + Helmut Rakowski, + Maria Hibel, Hahnenstraße
- 08.45 Uhr Asseln Hl. Messe
++ d. Familie Blome/Schmidt
- 08.45 Uhr Lichtenau Hl. Messe
+ Maria Moers - 30 täg. Seelenamt, + Johannes Glahn, + Andreas Hüneke
- 10.00 Uhr Kleinenberg WK Wallfahrtshochamt
anschl. Prozession
- 10.15 Uhr Atteln Hl. Messe
++ Ehel. Josef u. Hildegard Helling, ++ Ehel. Josef u. Anna Möhring, + Wilhelm Dahl, + Katie Steffens, + Stefan Köster, ++ Ehel. Heinrich u. Theresia Köster, 1. JSA für + Dominikus Simon, + Herta Moll
- 10.15 Uhr Herbram Hl. Messe
Familiengottesdienst
++ Bernhard u. Bernhardine Koch, ++ Paula u. Konrad Schach u. + Josephine Wibbeke, + Franz Lübbers, ++ Josef u. Bernhard Runte, + Friedhelm Schäfers - JM, + Fritz Schäfers, ++ Franziska u. Johannes Mikus u. ++ Angehörige, + Hubert Beckmann
- 10.30 Uhr Dalheim Hl. Messe
- 15.30 Uhr Lichtenau Kindergottesdienst
- 17.00 Uhr Kleinenberg WK Marienlob

Dienstag, 5. Juli 2016 - Hl. Antonius Maria Zaccarìa

- 08.30 Uhr Lichtenau Hl. Messe
+ Maria Hundertmark
- 18.30 Uhr Henglarn Hl. Messe
+ Christiane Lehde - von der kfd
- 19.00 Uhr Blankenrode Hl. Messe

Mittwoch, 6. Juli 2016 - Hl. Maria Goretti

- 08.45 Uhr Iggenhausen Hl. Messe
++ Mitglieder des Armenseelenverein
- 18.00 Uhr Kleinenberg WK Oase der Anbetung

- 18.30 Uhr Atteln Hl. Messe
 ++ Ehel. Wilhelm u. Agnes Simon
- 19.00 Uhr Kleinenberg WK Wallfahrtsmesse
 Zur immerwährenden Hilfe

Donnerstag, 7. Juli 2016 - Hl. Willibald

- 08.30 Uhr Lichtenau Eucharistische Andacht
- 08.45 Uhr Grundsteinheim Hl. Messe
 + Willi Wächter vom Armenseelenverein, + Johannes Schäfers vom Armenseelenverein, + Gerhard Gieseke vom Armenseelenverein
- 09.00 Uhr Asseln Hl. Messe
- 14.30 Uhr Husen Hl. Messe
 Seniorenmesse
 + Pastor Reinhold Schrage, ++ Walter u. Bernhardine Lange, + Katharina Droll, ++ Maria u. Josef Düllmann

Freitag, 8. Juli 2016 - Hl. Kilian und Gefährten

- 08.00 Uhr Atteln ökum.- Gottesdienst
 zum Schuljahresabschluss in der Grundschule
- 08.00 Uhr Lichtenau ökum. Gottesdienst
 mit der Realschule
- 08.30 Uhr Kleinenberg WK Hl. Messe
 In bestimmter Meinung (S)
- 09.15 Uhr Lichtenau Ökum. Gottesdienst
 mit der Grundschule

Samstag, 9. Juli 2016 - Hl. Augustinus Zhao Rong und Gefährten

- 14.00 Uhr Lichtenau Hl. Messe
 mit Taufe und Erstkommunion von Frau Natascha Weimer und Taufe von Sohn Arthur
- 14.00 Uhr Asseln Trauung
 Anja Wulf u. Dr. Markus Eberling
- 16.00 Uhr Kleinenberg PK Beichtgelegenheit
- 17.30 Uhr Lichtenau Vorabendmesse
 + Karl-Heinz Ihlenfeldt, ++ Anne u. Walter Pohle
- 17.30 Uhr Husen Vorabendmesse
 Schützenmesse
 ++ Ehel. Theo u. Elisabeth Beckmann, ++ Ehel. Anton

15. SONNTAG IM JAHRESKREIS

10. Juli 2016

15. Sonntag im Jahreskreis

Lesejahr C

1. Lesung: Dtn 30,10-14

2. Lesung: Kolosser 1,15-20

Evangelium: Lukas 10,25-37



»» Dann kam ein Mann aus Samarien, der auf der Reise war. Als er ihn sah, hatte er Mitleid, ging zu ihm hin, goss Öl und Wein auf seine Wunden und verband sie. Dann hob er ihn auf sein Reittier, brachte ihn zu einer Herberge und sorgte für ihn. ««

I. Rarisch

u. Magdalene Steffens, + Wilhelm Münker, ++ Ehel. Johannes u. Gertrud Drake, + Konrad Drake, + Frank Diermann, + Anton Diermann, + Josef Kalbhen, ++ Ehel. Konrad u. Gertrud Bielefeld, ++ Ehel. Heinrich u. Bernhardine Aulbur, + Doris Huschen u. ++ d. Fam. Huschen, + Heinrich Wieners

17.30 Uhr Herbram-Wald Vorabendmesse

19.00 Uhr Kleinenberg PK Vorabendmesse

++ Heinrich u. Johanna Tölle, + Walter Ständeke, + Erwin Wiederhold, ++ Ehel. Gertrud u. Wilhelm Hage-lücken, ++ Ehel. Gertrud u. Hubert Weber, Zur Helferin vom Berge, + Josef Wulf

Sonntag, 10. Juli 2016 - 15. Sonntag im Jahreskreis

- | | |
|-----------------------|---|
| 08.45 Uhr Asseln | Hl. Messe
<i>++ Ferdinand u. Theresia Glunz, + Willi Poggenpohl</i> |
| 08.45 Uhr Iggenhausen | Hl. Messe
<i>++ Josef u. Bernhardine Wibbeke, ++ Hubert u. Gertrud Weber, ++ Franz u. Maria Amediek
- mit Fahrzeugsegnung</i> |
| 10.15 Uhr Herbram | Hl. Messe
gestaltet vom MGV Herbram
<i>Leb. u. ++ Mitglieder der Fam. Graf von Westphalen, + Elisabeth Vogt, Dankgottesdienst zum 88. Geburtstag von Werner Hochstein</i> |
| 10.15 Uhr Holtheim | Hl. Messe
<i>+ Josef Sander u. ++ Eltern (Zum Brunnen), ++ Bernhard u. Ferdinande Schäfers u. + Schwester Maria</i> |

Lütke-Daldrup

++ Maria u. Albert Möhring u. + Tochter Maria
u. Schwester Maria, ++ Konrad u. Agnes Grewe, +
Maria Günther u. ++ Angeh., JSA für die + Franziska
Schäfers, Leb. u. ++ der Fam. Diekmann u. Scheike, +
Heinrich Fuest, ++ Josef u. Margarete Ewers, ++ Franz
u. Adele Schlüting, 1. JSA für den + Josef Thewes

10.15 Uhr Atteln

Hl. Messe

++ Ehel. Theodor u. Maria Willeke, ++ Fam. Wicker
- Müting, JSA + Bernhard Junker, ++ Ehel. Magdale-
ne u. Heinrich Willeke, ++ Ehel. Josef u. Bernhardine
Rüsing, + Anna Kurte, + Wilhelm Renners

10.30 Uhr Dalheim

Hl. Messe

11.15 Uhr Atteln

Taufe

Greta Johanna Wegener, Bad Lippspringe

17.00 Uhr Kleinenberg WK Marienlob



lich habe ich von Uschi Glas und ihrem Projekt „brotZeit“ aus München gehört und das hat mich sehr traurig gemacht. Denn sie berichtet, dass es in der reichen Stadt München mehrere tausend hungrige Grundschüler gibt. Der häufigste Grund sei, dass viele Eltern überhaupt nicht nachvollziehen können, dass ein Kind ein Frühstück braucht. Viele Kinder bekommen auch kein Abendessen und kein Pausenbrot. Oft sind die Eltern noch gar nicht aufgestanden, wenn die Kinder in die Schule gehen. - Vielleicht kennst du so ein Kind, das Hunger hat, weil es eben nicht regelmäßig zu essen bekommt. Du hast jetzt bestimmt schon eine Idee, was du tun könntest?!? Ja, klar! Du könntest dein Schulbrot teilen. Damit du selbst auch satt wirst, kannst du vielleicht deine Mama bitten, dir ein Brot mehr oder einen Apfel, eine Banane oder eine Mandarine mitzugeben. Es gibt viele Möglichkeiten zu helfen. Wichtig ist, dass es überhaupt jemand merkt, dass Hilfe nötig ist. Denn du kannst dir bestimmt vorstellen: Es ist nicht einfach zuzugeben, dass man nur wenig oder nichts zu essen hat. Es ist auch nicht einfach zuzugeben, krank oder behindert zu sein. - Jesus hat gesagt: „Ich war krank und ihr habt mich besucht.“ - Von den Caritas Wohn- und Werkstätten im Erzbistum Paderborn wurde eine Fotoausstellung erarbeitet, damit wir merken, dass auch Menschen mit Behinderung unsere Hilfe nötig haben und sich über unseren Besuch riesig freuen. Diese Ausstellung zeigt anhand verschiedener Beispiele wie schön es ist, wenn Menschen mit und ohne Behinderung miteinander spielen, kochen, ins Kino oder ins Fußballstadion fahren – einfach die gemeinsame Freizeit teilen. Ein letztes Beispiel: Fremde aufnehmen. - Jesus sagt: „Ich war fremd und obdachlos und ihr habt mich

aufgenommen.“ - Fremd und obdachlos, also ohne festes Zuhause zu sein, ist aktuell ein großes Thema. Die Nachrichten im Fernsehen, in der Zeitung und im Internet berichten über Menschen, die ihre Heimat wegen Terror und Krieg verlassen müssen und vor Hunger und Gewalt flüchten. Sie müssen bei uns hier um Asyl für sich und ihre Kinder bitten. Das heißt, sie fragen, ob sie eine Weile oder vielleicht auch für immer bei uns in Deutschland bleiben können. Viele dieser Menschen haben große Sorgen. Sie haben Schlimmes erlebt und mussten in ihrer Heimat alles zurücklassen: Ihr Haus, ihre Möbel, ihre Kleidung, ihre Spielsachen, ihre Freunde - einfach alles! Sie haben große Angst vor einer ungewissen Zukunft und hoffen bei uns auf ein Leben in Frieden und Freiheit. - Jesus möchte hier unsere Barmherzigkeit. Er sagt, dass wir unser Herz öffnen sollen für diese Menschen und damit für ihn. Wie geht das? Wie kannst du jemanden aufnehmen? Es ist schwierig, einem fremden Kind in deiner Wohnung ein neues Zuhause zu geben. Es gibt aber andere Möglichkeiten: Wenn ihr ein fremdes Kind in eurer Klasse habt, wird es sich freuen, in eure Klassengemeinschaft aufgenommen zu werden. Ihr werdet sehen, dass euer Mitschüler die fremde Sprache viel schneller lernt, wenn ihr euch mit ihm unterhaltet. Und wenn ihr die Hausaufgaben gemeinsam erledigt, können alle was dabei lernen. - Du kannst den Kindern auch ein Zuhause geben, indem du Interesse an ihnen zeigst oder nach Ideen suchst, wie man sich für sie einsetzen könnte. - Offenheit öffnet Türen und kann auch den Erwachsenen zeigen, dass es gar nicht so schwer ist, das Herz für die „Fremden“ zu öffnen. Aus Fremden können so Freunde werden! - Nach dem Buch von Pia Biehl „Barmherzigkeit – Was ist das?“



GLAUBENS-ANGEBOTE

FREITAG, 8. JULI 2016

19:30 Uhr Come and see
für Jugendliche ab 13 Jahren

WWW.WALLFAHRT-KLEINENBERG.DE

WALLFAHRTSGOTTESDIENSTE

MITTWOCH, 29. JUNI 2016

18:00 Uhr Oase der Anbetung
19:00 Uhr Wallfahrtsmesse

SAMSTAG, 2. JULI 2016

16:00 Uhr Beichtgelegenheit

WALLFAHRTSTAG MARIÄ HEIMSUCHUNG

21:00 Uhr Lichterprozession

SONNTAG, 3. JULI 2016

6:30 Uhr Pilgermesse
10:00 Uhr Wallfahrtshochamt
anschl. Sakramentsprozession
17:00 Uhr Marienlob

MITTWOCH, 6. JULI 2016

18:00 Uhr Oase der Anbetung
19:00 Uhr Wallfahrtsmesse

SAMSTAG, 9. JULI 2016

16:00 Uhr Beichtgelegenheit

SONNTAG, 10. JULI 2016

17:00 Uhr Marienlob



WALLFAHRT
KLEINENBERG



WIR GRATULIEREN



Zur Taufe

Jan Altrogge (Husen),
Frau Natascha Weimer und

Sohn Arthur (Lichtenau),
Greta Wegener (Bad
Lippspringe),

Zur Trauung

Meike-Stefanie Ilge und
Chrisotpher Koch (Lich-
tenau),
Anja Wulf und Dr. Markus
Eberling (Asseln)

zur Diamantenen Hochzeit

Bernhardine und Josef
Gottwick (Lichtenau)

Nächste Pfarrnachrichten

Nächste Ausgabe - Nr. 14 / 2016
Erscheinungsdatum: 08. Juli 2016
für den Zeitraum vom 11. Juli bis 31. Juli
Redaktionsschluss:

30. Juni

Öffnungszeiten Pfarrbüros

Atteln	07.07.	16-17 Uhr
Herbram	12.07.	9-10 Uhr
Holtheim	07.07.	16-17 Uhr
Kleinenberg	06.07.	14-15 Uhr

Büro des Pastoralverbundes

für die Kirchengemeinden:

**St. Kilian Lichtenau (Ebbinghausen /
Hakenberg) - St. Achatius Atteln (Heng-
larn) - St. Johannes Enthauptung Asseln
- St. Johannes Baptist Herbram (Her-
bram-Wald) - St. Franziskus Xaverius
Holtheim (Blankenrode) - St. Magdalena
Husen (Dalheim) - St. Alexander Iggen-
hausen (Grundsteinheim) - St. Cyriakus
Kleinenberg**

dienstags und freitags 9 - 11 Uhr
donnerstags 15 - 17 Uhr

Telefon 0 52 95 / 9 85 60
E-Mail: buero@pv-lichtenau.de
Web: www.pv-lichtenau.de

Am Kirchplatz 6,
33165 Lichtenau

Sekretärinnen: E. Jung, G. Lauhoff,
H. Musiolik, B. Weber

Seelsorgeteam:

Pfarrer Josef Würdehoff

Leiter des Pastoralverbund Lichtenau

Am Kirchplatz 6, 33165 Lichtenau

Telefon: 0 52 95 / 9 85 60

E-Mail: pastor.woerdehoff@pv-lichtenau.de

Pastor Johannes Wiechers

Achatiusstr. 4, 33165 Atteln

Telefon: 0 52 92 / 16 22

E-Mail: pastor.wiechers@pv-lichtenau.de

Pastor Stefan Stratmann

Pöhlenstr. 13, 33165 Kleinenberg

Telefon: 0 56 47 / 94 678 22

E-Mail: pastor.stratmann@pv-lichtenau.de

Gemeindereferentin Annette Wagemeyer

Telefon: 0 52 95 / 98 56 14

Mobil: 0152 / 01 73 40 94

E-Mail: annette.wagemeyer@pv-lichtenau.de

Ambulante Hospizgruppe Mutter Teresa

Büren: 0 29 53 / 96 34 08

Impressum

Herausgeber: Pastoralverbund Lichtenau

Redaktion: Pfarrer Josef Würdehoff,
und E. Jung,

Anschrift: Am Kirchplatz 6
33165 Lichtenau

Telefon: 0 52 95 / 9 85 60

E-Mail: buero@pv-lichtenau.de,

Web: www.pv-lichtenau.de

Druck: Druckerei Digirex, Holtheim

Auflage: 1400 Exemplare